Newsletter Oktober 2023

Clownsbericht

Dass eine Lehrerin Fiene bittet, mal vorbeizuschauen, ist ja nicht ungewöhnlich. Nur der Grund war seltsam, denn sie sagte: „Bei mir hat ein Kind etwas dabei, was es nicht dabei haben soll. Aber wenn der Clown käme, ginge es vielleicht.“ Was das wohl sein mochte? Fiene war neugierig geworden und kam gleich nach der Pause in die Klasse. Die Kinder vesperten und die Lehrerin las aus dem „Räuber Hotzenplotz“ vor. Soweit erst einmal nichts ungewöhnliches erkennbar. Also begann Fiene ihr Spiel und schlüpfte in die Rolle des Kasperls, während die Lehrerin weiter vorlas. In dem Buch lag Kasperl gerade auf einer Wiese und hörte nichts. Also legte sich Fiene als Kasperl hin und hörte nichts. Tatsächlich. Die ganze Klasse spielte mit. Wie toll! Und Kasperl hörte wieder nichts. Also hörte Fiene als Kasperl wieder nichts. Super, das funktionierte ja toll. Und dann las die Lehrerin vor: …außer diesem einen Geräusch…. und im nächsten Moment wusste Fiene, welchen Gegenstand das Kind heute dabei hatte, der so ungewöhnlich und nicht gewünscht war. Denn es ….pupste!! Ja genau! Ein Furzkissen! Und die Lehrerin las weiter als wäre es das normalste der Welt. „Kasperl hörte nichts …außer einem Pupsgeräusch!“ Im Bruchteil einer Sekunde brachen ALLE in so schallendes Gelächter aus, dass ein Weiterlesen unmöglich war. Wie lustig war bitte dieser Zufall? Wie konnte es sein, dass Fiene genau in DEM Moment im Zimmer war, als genau in dem Moment DIESER Teil der Geschichte dran war, in dem genau DIESES Geräusch gebraucht wurde, das das Kind an genau DIESEM Tag dabei hatte? Wahnsinn! Die Geschichte endete mit einer Lehrkraft als Zauberer Petrosilius Zwackelmann, einer Heldin mit einem Pupskissen, einem Clown mit Blähungen und einer Klasse voller gut gelaunter Kinder. Wenn da mal nicht die sogenannte „Clownsenergie“ am Werke war!, dachte Fiene. Erst später stellte sich heraus, dass der Zufall gar keiner war, sondern die Lehrerin an dem Tag geistesgegenwärtig die Idee hatte, das Pupskissen in die Geschichte einzubauen. Vor diesen Improvisationskünsten konnte Fiene nur ihren Hut ziehen. Sie hatte die Anwesenheit des Clowns perfekt genutzt.
Und so hatten letztlich ALLE ihren Spaß!

Neues aus der Welt

Mit großer persönlicher Betroffenheit verfolgen wir das Kriegsgeschehen in Israel und die weltweiten Auswirkungen. Wir sind bestürzt über den Terrorangriff der Hamas auf Israel. Unsere Gedanken sind nun bei allen israelischen Familien, die durch den Terror Angehörige verloren haben und mit Trauer, Verlust, Angst und den traumatischen Erlebnissen umgehen müssen. Ebenso sind wir in Gedanken bei unseren israelischen Clownskolleg*innen (Nimrod Eisenberg und seinem Team der DreamDoctors Israel und Talia Safra und ihrem Team der Educational Clowns in Israel), die trotz der eigenen Betroffenheit, weiterhin Leichtigkeit und Freude an dunkle Orte tragen. Auch denken wir an die vielen palästinensischen Familien im Gaza Streifen, die unsägliches Leid erfahren und unter dem Krieg und den Auseinandersetzungen unter Verlust, Trauer, Angst und Hunger leiden müssen. Die derzeitigen Auswirkungen und Entwicklungen des Krieges auf unser Land bestürzen uns. Wir Clowns setzen uns daher auch vor Ort an den Schulen für Frieden, Gleichberechtigung und ein wertschätzendes Miteinander ein. Wir stehen ein gegen Rassismus jeglicher Art und setzen das einzige was wir haben dagegen: Liebe.

Neues aus Geschäftsführung

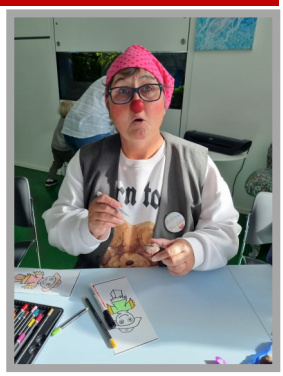
Unser Jahresrückblick für das Schuljahr 2022/2023 ist da!

Es lohnt sich definitiv einen Blick hineinzuwerfen. Auf unserer Homepage gibt es die Möglichkeit ihn direkt herunterzuladen. Einfach auf den link weiter unten klicken.
Wir sagen DANKE an alle, die unsere Arbeit unterstützen und voranbringen und dadurch einen so umfangreichen Jahresbericht erst ermöglichen.

Neues von den Clowns

Am 7./8. Oktober 2023 fand unser Schulclown-Team-Wochenende statt. Das Wochenende diente vor allem einem: sich kennenzulernen, sich auszutauschen, zusammen zu spielen und vor allem zu einem Team zusammenzuwachsen. Mit der Unterstützung von unserer Supervisorin Silke Saracoglu ist dies am ersten Tag gut gelungen. Am zweiten Tag war das Clownsspiel angesagt, wir hatten sehr viel Spaß zusammen. Die Weiterentwicklung und Qualitätsentwicklung der eigenen Arbeit stand im Theorie-Input im Vordergrund und so gab es noch eine gemeinsame Gruppenarbeit, bei der neue Standards festgelegt und Prozesse definiert wurden. Ein leckeres Buffet von mitgebrachtem Allerlei stand in den Pausen bereit. Und so füllten sich nicht nur unsere Herzen und das QM-Handbuch, sondern auch unsere Mägen. Ein rundum gelungenes Wochenende. Vielen Dank auch an die Sozialstation Böblinger Kirchengemeinden gGmbH, die uns ganz kurzfristig ihre Räumlichkeiten vermieten konnte, da auf andere Räume ausweichen mussten.

Neues aus den Schulen



Das Schuljahr hat wieder in vollen Zügen begonnen und unsere Schulclowns sind wunderbar im ganzen Schulleben integriert. Die ersten Feste haben bereits stattgefunden.
So auch in Altshausen: „Das Herbstfest war so schön! Es wurde gebastelt, gemalt, Theater angeschaut. Leckeres Essen gab es. Ein Spendenlauf, bei dem Belina 20 Runden lief und ein Urkunde dafür bekam, fand statt. Am Lagerfeuer spielte Herr Holl (Schulleiter) sehr schöne Lieder. Die grossen Schüler verkauften Selbstgebackenes für ihre Klassenkasse. Das Wetter hielt auch ganz gut. Ein gelungener Tag für alle.“
Weitere Schulen sind in Gesprächen und vielleicht, wenn alles klappt, können wir schon im nächsten Newsletter mehr dazu berichten.

Neues aus der Weiterbildung

Das **Orientierungswochenende für unsere neue Weiterbildung zum Schulclown 2024** findet vom 20.-21. Januar 2024 statt. An dem Wochenende werden die Inhalte der Weiterbildung vorgestellt, die Voraussetzungen für den Schulclown geklärt und ganz viel gemeinsam gespielt. Also, falls Du mit dem Gedanken spielst Schulclown werden zu wollen, oder schon immer einmal wissen wolltest, um was es bei der Sache eigentlich ganz genau geht und warum es dazu eine zusätzliche Qualifikation braucht, auch wenn Du schon viele Jahre Clown bist, dann bist Du genau richtig. Das Wochenende ist schon fast ausgebucht, es gibt **nur noch einige wenige Plätze. Daher schnell anmelden**!

Neues mit Bildern gezeigt

Der Oktober war gefüllt mit unserem Teamwochenende, mit dem Fertigstellen des Jahresberichtes und natürlich jede Woche mit tollen Clownsbesuchen an unseren Schulen.